An einen Haushalt. Österreichische Post AG/Info.Post. Entgelt bezahlt.

gemeinde nachrichten rechnitz

Ausgabe 2/2026

7471 Rechnitz | Hauptplatz 10 | Tel. 03363 79202-0 | Fax DW 22 | post@rechnitz.bgld.gv.at



VORWORT
Seite 2 - 3

AUS DER GEMEINDE
Seite 4 – 10

NATURPARK
Seite 11-12

BÜCHEREI
Seite 12

UNSERE KIDS
Seite 13– 17

VEREINE & ORGANISATIONEN
Seite 18 – 27

TERMINE
Seite 28

Foto © Erich Gager

natur. wein. leben



Foto © Jennifer Vass

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Auch in den vergangenen Wochen konnten wieder wichtige Projekte in unserer Gemeinde umgesetzt bzw. vorangetrieben werden.

Im Bereich des Straßenbaus erfolgen in den nächsten Monaten der Teilausbau der Lärchengasse und der Kastaniengasse. Zudem wird die Marillengasse durch das Aufbringen einer Spritzdecke staubfrei gemacht und damit die Lebensqualität für die Anrainerinnen und Anrainer ein wenig verbessert. Gleichzeitig werden sämtliche Künetten, die aufgrund von Wasserrohrbrüchen oder anderer notwendiger Infrastrukturarbeiten geöffnet werden mussten, wieder fachgerecht asphaltiert.

Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt ist der Ausbau des Breitbandnetzes. Die Arbeiten werden nun im südlichen Teil von Rechnitz fortgesetzt. Damit kommen wir unserem Ziel einer modernen und leistungsfähigen digitalen Infrastruktur wieder einen großen Schritt näher.

Besonders freut mich, dass auch für unsere jüngsten Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger eine neue Attraktion geschaffen wird. Im hinteren Hof des Kindergartens entsteht eine Rundstrecke, auf der die Kinder künftig mit ihren Bobcars und Laufrädern sicher ihre Runden drehen können. Bewegung, Spiel und Spaß stehen dabei im Mittelpunkt.

Ein bedeutendes Projekt für die Zukunft unserer Gemeinde hat ebenfalls begonnen: Das neue Demenzzentrum in der Wiesengasse. Mit dieser Einrichtung wird ein wichtiger Beitrag zur Betreuung und Unterstützung von Menschen mit Demenzerkrankungen sowie deren Angehörigen geleistet.
Ein großes Anliegen ist mir auch, mich bei den Anrainerinnen und Anrainern des Badesees herzlich für ihr Verständnis während der langen Bauphase zu bedanken. Besonders die Staubentwicklung und die damit verbundenen Einschränkungen haben viel Geduld erfordert. Dafür gebührt Ihnen mein aufrichtiger Dank.

Gleichzeitig ersuche ich unsere Badegäste um Verständnis, dass die umfangreichen Umbauarbeiten an der gesamten Anlage nicht vollständig bis zum Beginn der Badesaison abgeschlossen werden konnten. Einige Arbeiten werden noch während des Sommers fertiggestellt. Auch der Parkplatz befindet sich heuer etwas weiter vom See entfernt als gewohnt. Die Maßnahmen dienen jedoch der nachhaltigen Modernisierung und Attraktivierung unseres Badesees, von der alle Besucherinnen und Besucher künftig profitieren werden.

Da es bei der Kläranlage in den letzten Wochen zu Problemen gekommen ist, möchte ich die Landwirte und Weinbauern ersuchen, das Auswaschen von Spritzgeräten sowie das Entsorgen von Spritzmittelresten an den beiden Wasserentnahmestellen Steinamangerstraße und Prangergasse zu unterlassen. Sollten derartige Vorfälle weiterhin festgestellt werden, sehen wir uns leider gezwungen, die Brunnen für die gesamte Bevölkerung zu sperren. Wir ersuchen alle Nutzerinnen und Nutzer um Verständnis und um einen verantwortungsvollen Umgang mit den Anlagen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer, erholsame Urlaubstage und unseren Schülerinnen und Schülern schöne und abwechslungsreiche Ferien.

Bürgermeister

Kramelhofer Martin

Martin Kramelhofer



Liebe Rechnitzerinnen und Rechnitzer, liebe Kinder und Jugendliche!

In einer Gemeinde gibt es viele sichtbare Zeichen des Miteinanders: Feste, Projekte, Begegnungen und gemeinsame Erfolge. Es gibt aber auch stille und sehr persönliche Themen, die einen würdigen Platz brauchen – Erinnerung, Trauer und Trost.

Ein besonders berührendes Projekt entsteht derzeit auf Initiative des Bürgermeisters und mir gemeinsam mit den beiden Glaubensgemeinschaften in unserer Marktgemeinde: die **Gedenkstätte für Sternenkinder**. Sternenkinder sind Kinder, die vor, während oder kurz nach der Geburt verstorben sind. Auch wenn ihr Leben viel zu kurz war, haben sie Spuren hinterlassen und bleiben Teil der Familiengeschichte.

Die neue Gedenkstätte soll ein stiller Ort des Erinnerns und des Trostes werden – für Eltern, Familien und alle, die einem Sternenkind einen Platz im Herzen bewahren. Die Eröffnung ist für **Herbst dieses Jahres** geplant. Wer möchte, kann über die Gemeinde einen Stern mit dem Namen des Kindes bestellen. Für alle, die anonym bleiben möchten, liegen Sterne in den Kirchen zur Mitnahme bereit. So kann jedes Sternenkind sichtbar werden – mit Namen oder still und ohne persönliche Angaben.

Auch die bereits hergerichteten **Armengräber** sollen hier erwähnt werden. Sie sind ein wichtiges Zeichen für Würde, Respekt und einen achtsamen Umgang mit unserer Geschichte. Gedenken bedeutet, niemanden zu vergessen – danke für die ehrenamtliche Mitwirkung.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der **Bildung**. Ich gratuliere unserem Team des Kindergartens sehr herzlich zur **Zertifizierung als Naturparkkindergarten**. Diese Auszeichnung zeigt, wie wertvoll Natur, Umweltbewusstsein und regionale Verbundenheit bereits im frühen Kindesalter sind. Besonders erfreulich ist auch, dass unser Kindergarten künftig als **Pilotkindergarten im Bereich Transition** eine wichtige Rolle übernehmen wird. Mein Dank gilt dem gesamten Team für das große Engagement. Auch gratuliere ich der Mittelschule Rechnitz zur Zertifizierung „Ready4Finance". Herzlichen Glückwunsch auch den erfolgreichen TeilnehmerInnen der Jenö Takacs Musikschule Rechnitz beim „Prima la musica". Zudem möchte ich auf das abwechslungsreiche **Sommerferienbetreuungsprogramm** seitens der Gemeinde hinweisen und betonen, dass wir damit einen wichtigen Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf leisten.

Der Frühling brachte viele schöne Feste und Jubiläen. Der **Naturpark Geschriebenstein** feierte seinen **30. Geburtstag**. Der Sommer bringt auch viele schöne Begegnungen und Veranstaltungen in unserer Gemeinde. Besonders hervorheben möchte ich **95 Jahre SV Rechnitz**, das **50-jährige Jubiläum des Gemischten Chors** Ende September sowie die geplante **Eröffnung des Stausees am 23. August**, bei Schlechtwetter am **30. August**. Dazu möchte ich Sie herzlich einladen.

All diese Themen zeigen, wie vielfältig und lebendig unser Gemeindeleben ist: Wir schaffen Orte des Gedenkens, stärken Bildung und Naturbewusstsein, fördern Vereine und Kultur und gestalten gemeinsam Zukunft – ein lebenswerter Ort für Jung und Alt.

Ich danke allen, die sich in unserer Marktgemeinde einbringen, und wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer, erholsame Ferien und viele bereichernde Begegnungen in Rechnitz.

Herzlichst,

Ihr Vizebürgermeister,

Daniel Karacsonyi, BEd MA MEd

DIE BLUMENWIESEN in Rechnitz haben Zuwachs bekommen



Voriges Jahr wurden bei den Blumenwiesen als Abgrenzung Holzpflöcke als Mähabgrenzung eingeschlagen.
Ein paar Tage später haben sich auf diesen Holzpflöcken Schmetterlinge, Bienen und Käfer aus Holz angesiedelt.
Anfangs wusste niemand, woher sie kamen, und es entstanden schon erste Gerüchte, doch bald darauf konnte unser Amtswart Erich Gager ausgeforscht werden.
Von unserer Bevölkerung sind zahlreiche sehr positive Rückmeldungen dazu gekommen. Die Holzskulpturen sind selbstverständlich auch heuer wieder bei den Blumenwiesen angebracht worden.

Lieber Erich – vielen Dank für dein Engagement!

Gemeinderat Robert Rajkovats

FLURREINIGUNG 2026

„Eine saubere Umwelt ist ein Menschenrecht." (Dalai Lama)



Foto © Robert Rajkovats

Am Samstag, dem 11.04.2026 veranstaltete die Gemeinde Rechnitz wieder die alljährliche Flurreinigung. Der leichte Regen vom Vortag bescherte uns anfangs einen Aprilnebel, der dann doch noch von der Sonne vertrieben wurde.

Groß und Klein waren dabei, um die vielen vom letzten Sturm verwehten Plastikteile wieder einzusammeln. Doch auch Metallteile, Autoreifen, Flaschen, Schuhe, Restmüll, ein voller 5 Liter Kanister Rapsöl und sogar eine 30km/h Tafel sind gefunden worden. Manchen Menschen ist die Bedeutung einer sauberen Umwelt leider noch immer nicht bewusst, doch es gibt auch jene Personen aus unserer Gemeinde die Jahr für Jahr bei der Flurreinigung dabei sind. Zum Abschluss gab es für alle fleißigen Helferinnen und Helfer eine gemütliche Jause am Bauhof.

Ich bedanke mich herzlich bei allen Personen und bei den zahlreich teilnehmenden Vereinen für die tatkräftige Unterstützung bei dieser Aktion.

Gemeinderat Robert Rajkovats

EIN RUCKSACK VOLLER INFORMATIONEN



Bürgermeister Martin Kramelhofer und Amtsleiterin Evelyn Knopf besuchten den Kindergarten und überraschten die zukünftigen Schülerinnen und Schüler mit einem besonderen Geschenk.

Jedes Kind erhielt einen Rucksack, gefüllt mit wichtigen Informationen rund um die Verkehrssicherheit. Zusätzlich sorgten ein leuchtender Schlüsselanhänger und ein reflektierendes Armband für große Freude und tragen gleichzeitig zu mehr Sicherheit auf dem Schulweg bei.

Mit dieser kleinen Aufmerksamkeit wünschen wir unseren zukünftigen Schulkindern einen erfolgreichen Start in den neuen Lebensabschnitt, viele schöne Erfahrungen und vor allem viel Freude am Lernen.

Neues Unternehmen und neuer Standort in Rechnitz

Am Hauptplatz in Rechnitz eröffnete kürzlich Rechnitzer Pizza & Kebabhaus. Bürgermeister Martin Kramelhofer und Vizebürgermeister Daniel Karacsonyi statteten dem neuen Betrieb einen Besuch ab, gratulierten herzlich zur Eröffnung und wünschten viel Erfolg für die Zukunft.





Auch KB Performance hat einen neuen Standort bezogen: Das Unternehmen übersiedelte in das ehemalige Freingruber-Gebäude in der Bahnhofstraße. Bürgermeister und Vizebürgermeister gratulierten ebenfalls zum neuen Standort und wünschten weiterhin wirtschaftlich viel Erfolg.

Die Gemeinde freut sich über die unternehmerischen Aktivitäten und sieht darin ein positives Zeichen für die wirtschaftliche Entwicklung in Rechnitz.

KLASSENTREFFEN nach 32 Jahren

Nach 32 Jahren traf sich der Abschlussjahrgang 1993/94 der Hauptschule wieder. Viele ehemalige Mitschülerinnen und Mitschüler reisten dafür aus verschiedenen Bundesländern an.



Foto © Tanja Zingl

Gemeinsam mit dem damaligen Klassenvorstand Josef Saly und Schulwart Robert Stampf wurde die Schule besichtigt – inklusive Besuch des einstigen Klassenzimmers. Für viele Lacher sorgten die hervorgeholten Klassenbücher und die Erinnerungen an die Schulzeit.
In den vergangenen Jahrzehnten wurde geheiratet, umgezogen, Karriere gemacht, Kinder großgezogen und das eine oder andere Hobby mit großer Begeisterung begonnen. Aus Schülerinnen und Schülern wurden die unterschiedlichsten Menschen. Nur die Freude am gemeinsamen Wiedersehen ist geblieben.

Den gemütlichen Ausklang fand das Treffen beim Buschenschank Wanger. Die einhellige Meinung: Bis zum nächsten Klassentreffen sollten keine weiteren 32 Jahre vergehen.

Tanja Zingl

ACHTUNG - Brunnen bei Kläranlage

Das Auswaschen von Spritzgeräten sowie das Entsorgen von Spritzmitteln ist strengstens **VERBOTEN**!

ACHTUNG
NEUE ÖFFNUNGSZEITEN
Grünschnittplatz

Montag bis Donnerstag	08.00 - 15.45 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Samstag	08.00 - 18.00 Uhr

Rechnitz und Schachendorf machen sich energiesicher und unabhängig

Bei einer Bürgerveranstaltung in Rechnitz und Schachendorf informierte die Burgenland Energie über ein geplantes Großprojekt zur Stärkung der regionalen Energieversorgung. Vorgesehen sind 13 Windkraftanlagen sowie ein Photovoltaikpark mit Batteriespeicher an der Grenze zu Ungarn. Die Anlagen sollen gemeinsam rund 160 Megawatt erneuerbare Energie erzeugen, die Inbetriebnahme ist ab 2032 geplant.



Burgenland-Energie-CEO Stephan Sharma betonte die Bedeutung einer eigenständigen Energieversorgung für die Region. Die jüngsten Stromausfälle im Südburgenland hätten gezeigt, wie wichtig der Ausbau erneuerbarer Energien und der Netzinfrastruktur sei.

Auch die Bürgermeister von Rechnitz und Schachendorf, Martin Kramelhofer und Robert Marlovits, sehen in dem Vorhaben einen wichtigen Schritt in Richtung Energieunabhängigkeit und Versorgungssicherheit. Durch die Kombination von Windkraft, Photovoltaik und Speichertechnologie könne ganzjährig nachhaltige Energie bereitgestellt werden.

Die Projekte werden als Agri-Wind- und PV-Park umgesetzt, sodass die landwirtschaftliche Nutzung der Flächen weiterhin möglich bleibt. Zudem sind Beteiligungsmöglichkeiten für Bürger, Gemeinden und Unternehmen vorgesehen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Einbindung von Kindern und Jugendlichen durch eine geplante Erlebniswelt für Klimaschutz und erneuerbare Energien.

Erster Großspeicher im Südburgenland eröffnet

Mit der Inbetriebnahme des ersten großen Batteriespeichers in Rechnitz setzt das Burgenland einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung einer sicheren und unabhängigen Energieversorgung.

Der neue Speicher verfügt über eine Kapazität von 5 Megawattstunden und trägt dazu bei, die Versorgungssicherheit für Haushalte, Gemeinden und Betriebe in der Region nachhaltig zu stärken.
Landeshauptmann Hans Peter Doskozil betonte bei der Eröffnung, dass neben den bereits errichteten Photovoltaikanlagen nun auch die notwendige Speicherinfrastruktur geschaffen werde, um die Energieversorgung im Südburgenland auf eigene Beine zu stellen. Die Bedeutung einer regionalen und sicheren Stromversorgung sei insbesondere durch den Blackout vor wenigen Wochen deutlich geworden.
Bürgermeister Martin Kramelhofer zeigte sich erfreut über die Investition: „Mit diesem Batteriespeicher erhöhen wir die Versorgungssicherheit in unserer Region und leisten gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zur Energiewende."



Foto © Burgenland Energie AG

Der Speicher ist Teil der burgenlandweiten Speicheroffensive der Burgenland Energie. Nach Eisenstadt, Siegendorf und Oberpullendorf wurde nun auch im Südburgenland eine moderne Großspeicheranlage errichtet. Neben der Verbesserung der Energieversorgung setzt das Projekt auch einen wichtigen wirtschaftlichen Impuls für die Region und ist eine nachhaltige Investition in die Zukunft kommender Generationen.

AMTLICHE MITTEILUNGEN

LÄRMSCHUTZVERORDNUNG

des Gemeinderates der Gemeinde Rechnitz vom 27.06.2025

Auf Grund § 6 Abs. 1 Z 2 Burgenländisches Landessicherheitsgesetz - Bgld. LSG, LGBl. Nr. 30/2019 wird verordnet:

§ 1.

Zur Abwehr von das örtliche Gemeinschaftsleben ungebührlicherweise störendem Lärm ist im Bereich der geschlossenen Ortsgebiete (somit ist das Weingebirge ausge-nommen),

das Rasenmähen mit Gartengeräten mit Verbrennungsmotoren, sowie die **Verwendung und der Betrieb von Lärm erzeugenden Garten- und sonstigen Arbeitsgeräten**, wie **Kreissägen, Handmotorsägen** usw.,

- an Wochentagen: (Mo-Sa) von 00.00 Uhr bis 06.00 Uhr und von 22.00 Uhr bis 24.00 Uhr
- an Sonn- und Feiertagen: ganztägig

verboten.

§ 2.

Zuwiderhandeln gegen diese Verordnung bildet eine Verwaltungsübertretung und wird gemäß§ 59 Bgld. Gemeindeordnung 2003 bzw. gemäß§ 32 Bgld. Landessicherheits-gesetz bestraft.

VERORDNUNG
über das Führen und Halten von Tieren

des Gemeinderates der Gemeinde Rechnitz vom 26.06.2026

Gemäß §§ 2, 16 und 20 des Bgld. Landessicherheitsgesetzes, LGBl. Nr. 30/2019 i.d.g.F. und § 59 der Bgld. Gemeindeordnung, LGBl. Nr. 55/2003 i.d.g.F., wird verordnet:

§1 Leinenpflicht

1. Für das gesamte Ortsgebiet der Gemeinde Rechnitz wird festgelegt, dass Hunde außerhalb von Gebäuden und außerhalb von ausreichend eingefriedeten Grundflächen an einer (nicht mehr als 5 Meter langen) Leine zu führen sind.

2. Die Leinenpflicht gilt nicht, wenn
a. das Mitführen eines Hundes eine solche Beschränkung ausschließt (z.B. bei Hunden im Einsatz mit Sicherheits-organen, Lawinensuchhunden, Jagdhunden, Assistenzhunden) oder
b. ein Nachweis mitgeführt wird, dass der Hund sich in einer Ausbildung zu einem so eingesetzten Hund befindet.

§2 Verpflichtung zur Aufnahme von Hundekot

1. Die Besitzer oder Verwahrer von Hunden haben dafür zu sorgen, dass Park- und Grünanlagen, Kinderspielplät-ze, Verkehrsflächen und Gehsteige nicht durch Hundekot verunreinigt werden.

2. Die Besitzer oder Verwahrer von Hunden sind verpflichtet, die durch ihre Hunde verursachten Verunreinigun-gen auf Park- und Grünanlagen, Kinderspielplätzen sowie Verkehrsflächen und Gehsteigen unverzüglich zu ent-fernen.

§3 Strafbestimmungen

1. Übertretungen nach § 1 Abs. 1 und 2 und § 2 Abs. 1 und 2 werden von der Bezirksverwaltungsbehörde, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer in die Zuständigkeit der ordentlichen Gerichte fallenden strafbaren Handlung bildet oder nach einer anderen Verwaltungsstrafbestimmung mit einer strengeren Strafe bedroht ist, mit einer Geldstrafe bis zu EUR 500.—geahndet.
2. Die Bestrafung wegen einer Übertretung einer ortspolizeilichen Verordnung (§ 59 Bgld. Gemeindeordnung, LBGl. Nr. 55/2003 i.d.g.F.) obliegt der Bezirkshaupmannschaft.

Besuch Alzey

Von 30. April bis 3. Mai besuchte uns eine Delegation aus unserer Partnerstadt Alzey



Eine Gruppe von insgesamt 25 Personen aus Politik, allen voran Bürgermeister Steffen Jung, Verwaltung, Vereinen sowie Privatpersonen nahm am Partnerschaftsbesuch teil.
Nach einer ca. 10-stündigen Anreise wurde die Delegation aus Alzey von Bürgermeister Martin Kramelhofer und zahlreichen Gästen empfangen. Es folgte der Besuch der Maifeier. Der Tag fand in den Räumlichkeiten des Dartclubs Rechnitz einen gemütlichen Ausklang.
Der Freitag startete mit einer geschichtlichen und kulturellen Führung, begleitet von Engelbert Kenyeri. Sportlich ging es dann in der Naturarena am Badesee weiter, wo sich die Besucher an den neuen Sportanlagen in den Sparten Klettern, Kanu und Bogenschießen versuchen konnten. Kulinarisch verwöhnt wurden unsere Gäste bei der Veranstaltung „Frühstück im Grünen". Am Nachmittag ging es dann mit dem Reisebus ins Landtechnikmuseum nach St. Michael und Heimatmuseum Moschendorf. Beim anschließenden Abendessen im Gasthaus Cserer konnte wurde sich über das Erlebte ausgetauscht und auch so manche Anekdote erzählt.
Der Samstagvormittag stand ganz im Zeichen unserer Partnerschaft. Beim Festakt zum 45-jährigen Bestehen wurde die Bedeutung und Notwendigkeit solcher Partnerschaften seitens beider Bürgermeister betont. Die musikalische Umrahmung des Programms durch die Sängerinnen Ilvie Cziszer und Alice Tader, begleitet von Isabella Brunbauer am Klavier, verlieh der Jubiläumsfeier einen feierlichen Charakter. Besondere Freude hatten die Gäste an der Darbietung der Schüler der Naturparkvolksschule Rechnitz. Ein voll besetzter Gemeinderatssaal zeugt von großer Anteilnahme der Bevölkerung sowie jeder Menge Freundschaften, die im Laufe der Zeit entstanden sind.

Nach dem Mittagessen in der Pizzeria Tiffany besuchten wir einige Betriebe im Rahmen des Weinfrühlings. In ungezwungener und gemütlicher Atmosphäre fand ein reger Austausch mit unseren Gästen statt. Gelacht wurde über lustige Anekdoten aus der Vergangenheit, aber auch über aktuelle Themen wurde diskutiert. Einen gemütlichen Ausklang fand der lange Nachmittag dann bei Speis und Trank in der Buschenschenke der Familie Wanger.
Der Besuch unserer Freunde aus Alzey zeigt die Wichtigkeit und den Stellenwert unserer Städtepartnerschaft zur Stärkung des Zusammenhalts, besonders in Europa, und kulturellem Austausch sowie gemeinsamer Entwicklung.



Wir danken unseren Freunden aus Alzey herzlichst für ihren Besuch. Es hat uns sehr gefreut!
Im Jahr 2028 sowie zum 50-jährigen Jubiläum des Bestehens der Partnerschaft im Jahr 2031 wird eine Delegation aus Rechnitz nach Alzey reisen. Ein Termin für einen Partnerschaftsbesuch aus Alzey wird noch fixiert.

WIR GRATULIEREN
BABYGRATULATION



Neugeborene

„Kinder erfrischen das Leben und erfreuen das Herz..“

Seit April 2026 dürfen wir wieder fünf neue Erdenbürger in unserer Gemeinde begrüßen:

Alessia Kulmer
Maximilian Kaltenecker
Noah Liano Kiss
Hunor Takács
Lukas Wanger

Foto v.l. Annika Kappel, Mira Paulina Lindau, Noah Liano Kiss, Alessia Kulmer, Oskar Bradl, Lukas Wanger, Elia Graf, Maximilian Kaltenecker

Kürzlich wurden unsere jüngsten Erdenbürger willkommen geheißen. Bürgermeister Martin Kramelhofer, Vizebürgermeister Daniel Karacsonyi und Amtsleiterin Mag. Evelyn Knopf begrüßten die Sprößlinge mit Ihren Eltern im Gemeindeamt und überreichten Ihnen Rechnitzgutscheine sowie einen Kindergartenrucksack „I bin aus Rechnitz“.

GEBURTSTAGSJUBILÄEN in unserer Gemeinde



Anna Gartner zum 90. Geburtstag



Anglea Karacsonyi zum 90. Geburtstag



Maria Grammelhofer zum 90. Geburtstag



Alois Günser zum 91. Geburtstag



Margarete Schinkovits zum 92. Geburtstag



Rosina Schwarzmayer zum 92. Geburtstag



Helene Salber zum 95. Geburtstag



Margareta Kiss zum 95. Geburtstag



Hedwig Meissner zum 103. Geburtstag



Viktor Holzer zum 92. Geburtstag

Bürgermeister Martin Kramelhofer sowie Vizebürgermeister Daniel Karacsonyi und die Gemeindeverwaltung wünschen den Jubilaren, sowie den frisch Vermählten, alles erdenklich Gute und vor allem viel Gesundheit!

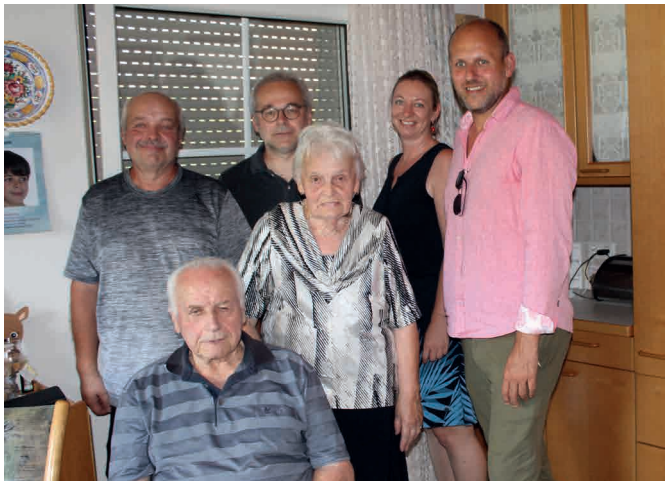
HOCHZEITSJUBILÄEN in unserer Gemeinde



Ingrid und Franz Kaplan zur Diamantenen Hochzeit



Irmgard und Josef Cserer zur Goldenen Hochzeit



Helene und Hans Dollmann zur Goldenen Hochzeit

HOCHZEITEN in unserer Gemeinde



Andrea und Norbert Adler



Rebecca und Daniel Bosits



Sabine und Michael Bradl

Selina und Florian Brandstädter

BADESAISON gestartet



Nach dem Abschluss der Arbeiten an der Außenanlage konnte die Badesaison pünktlich zu Ferienbeginn starten.

Fertiggestellt
Die Aufsichtshütte und die Holzverkleidung der Robinsoninsel sind fertiggestellt. Auch der Wasserkinderbereich mit den Rutschen und dem Wasserspielplatz sind bereits abgeschlossen. Ebenso sind die Sanitäranlagen am Südufer bereits in Betrieb.

Aktuelle Arbeiten
Die Errichtung von Campingplatz, Tourismusbüro und Radshop wird bis zum Herbst andauern.

Neuer Spielplatz im Norden
Der Spielplatz im Nordbereich wird modernisiert. Anstelle des grünen Kinderspielplatzes entsteht ein rund acht Meter langes Spielplatzschiff mit Rutschen und Kletterelementen, welches im Juli noch errichtet wird.

Seefest am 23. August 2026
Am 23. August wird gemeinsam mit den Rechnitzer Vereinen das Areal um den See mit zahlreichen Programmpunkten feierlich eröffnet. Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung am 30. August statt.







Neues FREIZEIT- und NATURERLEBNIS in Rechnitz

Der ehemalige Vogelturm wurde zu einer modernen Outdoor-Anlage mit Kletter- und Boulderwand revitalisiert. Zwischen Badesee und Mountainbike-Trails warten außerdem Bogenschießen, Kanufahren, Tipis und viele weitere Aktivangebote auf BesucherInnen.





Fotos © Robert Rajkovats

Auch die neue Hubert-Reschl-Hütte wurde eröffnet und wir als Hauptsitz der Naturfreunde Rechnitz dienen.
Die NaturArena Geschriebenstein bietet damit einen Ort für Sport, Begegnung und Naturerlebnis – für alle Generationen und barrierefrei gestaltet.
Es werden einige Schnuppertage für Bogenschießen, Kanufahren, Klettern und Moutainbike angeboten.

Gemeinderat Robert Rajkovats

30 Jahre Naturpark Geschriebenstein–Írottkő





Fotos © Naturpark Geschriebenstein

Mit einem Festakt wurde das 30-jährige Bestehen des Naturparks Geschriebenstein–Írottkő gefeiert. Seit seiner Eröffnung im Jahr 1996 steht der Naturpark für grenzüberschreitende Zusammenarbeit, Naturschutz und nachhaltige Regionalentwicklung im Südburgenland. Die einzigartige Artenvielfalt sowie zahlreiche Angebote in den Bereichen Naturerlebnis, Bildung und Erholung machen ihn zu einem beliebten Ausflugsziel für Einheimische und Gäste.

Im Rahmen der Feierlichkeiten wurde das langjährige Engagement von Kenyeri Engelbert besonders gewürdigt. Für seine Verdienste um die Entwicklung des Naturparks erhielt er das Silberne Ehrenzeichen des Landes Burgenland.

Ein weiterer Höhepunkt war die Auszeichnung des Kindergartens Rechnitz als Naturpark-Kindergarten. Damit soll Kindern bereits früh die Bedeutung von Natur, Umwelt und Nachhaltigkeit vermittelt werden.

Zudem wurde die Erweiterung des Naturparks bekanntgegeben: Mit Bernstein, Weiden bei Rechnitz und Stadtschlaining wächst der Naturpark künftig von vier auf sieben Mitgliedsgemeinden.

Die Jubiläumsfeier machte deutlich, dass der Naturpark Geschriebenstein–Írottkő auch in Zukunft ein wichtiger Motor für Naturschutz, Umweltbildung und regionale Entwicklung sein wird.

Gipfelsturm



Bei Kaiserwetter wanderten kürzlich zahlreiche Menschen aus allen sieben Gemeinden des Naturparks Geschriebenstein-Írottkő zum Gipfelturm am Geschriebenstein.

Am „Dach des Burgenlands" konnten dann insgesamt um die 250 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Musik, Speis und Trank begrüßt werden. Wer noch ein Stückchen höher hinaus wollte, konnte den Kletterturm der Naturfreunde erklimmen.

Die längste Wanderung hatten mit 25 Kilometer Angelika Binder und Jasmin Simon, die in Bernstein gestartet waren. Auch aus Lockenhaus, Stadtschlaining, Weiden bei Rechnitz, Markt Neuhodis, Rechnitz und Oberkohlstätten machten sich Wanderlustige auf zum höchsten Punkt des Burgenlandes.

NaturArena Geschriebenstein

EINLADUNG ZUM SPORTLICHEN NATURERLEBNIS

KANUFAHREN am Badesee

Schnupperangebote

NaturArena Geschriebenstein
7471 RECHNITZ, Faludigasse / Badesee
Parkmöglichkeit: Parkplatz Badesee,
von dort ca. 10 min Spaziergang entlang des Badesees

Erlebe die Natur – aktiv und voller Abenteuer! In der NaturArena Geschriebenstein erwarten dich spannende Schnupperangebote mit dem Kanu am Badesee! Ob allein, mit Freunden oder Familie – hier ist für jedes Alter etwas dabei. Geschulte Guides zeigen dir das Anlegen der Schwimmweste, geben Tipps für die Paddeltechnik und begleiten dich am Wasser.
Probiere es aus und erlebe unvergessliche Momente. Jetzt buchen und losstarten!









© Fotos: Naturpark Geschrie
Birgit

TERMINE:
Samstag, 27.06.2026, 09:00 – 10:30 Uhr oder 10:30 – 12:00 Uhr
Samstag, 25.07.2026, 09:00 – 10:30 Uhr oder 10:30 – 12:00 Uhr
Samstag, 22.08.2026, 09:00 – 10:30 Uhr oder 10:30 – 12:00 Uhr
Samstag, 26.09.2026, 09:00 – 10:30 Uhr oder 10:30 – 12:00 Uhr

EMPFOHLENE AUSRÜSTUNG:
Bequemes Outfit, Schuhe, die nass werden dürfen, und Reservekleidung.
Kanus, Paddel und Schwimmwesten werden zur Verfügung gestellt.
HINWEIS: die Platzordnung ist verpflichtend einzuhalten.

KOSTEN:
Erwachsene: € 15,-
Kinder, Jugendliche bis 14 Jahre € 10,-
Gratis mit der BGLD-Card

ANMELDUNG ERFORDERLICH
bis 2 Tage vor dem Termin per E-Mail an naturpark@rechnitz.at
Begrenzte Teilnehmerzahl!

naturpark Írottkő Geschriebenstein
Naturpark Geschriebenstein-Írottkő
A-7471 Rechnitz, Hauptplatz 10
www.naturpark-geschriebenstein.at

In Kooperation mit: Naturfreunde Burgenland

NaturArena Geschriebenstein

EINLADUNG ZUM SPORTLICHEN NATURERLEBNIS

MOUNTAINBIKE

Schnupperangebote

NaturArena Geschriebenstein
7471 RECHNITZ, Faludigasse / Badesee
Parkmöglichkeit: Parkplatz Badesee,
von dort ca. 700m entlang des Badesees zur NaturArena

Erlebe die Natur – aktiv und voller Abenteuer! In der NaturArena Geschriebenstein und den Burgenland-Trails erwarten dich spannende Schnupperangebote mit dem Mountainbike!
Ob allein, mit Freunden oder Familie – hier ist für jedes Alter etwas dabei.
Geschulte Guides zeigen dir den Umgang mit dem Mountainbike, geben Tipps für die Fahrtechnik und begleiten dich bei den Fahrten am Übungstrail. Probiere es aus und erlebe unvergessliche Momente. Jetzt buchen und losstarten!









Burgenland Tourismus_Hafensch
Burgenland Tourismus_Benjamin
Naturpark Geschriebenstein_Bir

TERMINE:
Samstag, 20.06.2026, 14:00 – 16:00 Uhr
Samstag, 18.07.2026, 14:00 – 16:00 Uhr
Samstag, 15.08.2026, 14:00 – 16:00 Uhr
Samstag, 19.09.2026, 14:00 – 16:00 Uhr

AUSRÜSTUNG:
Sportliches Outfit, Mountainbike und Helm sind unbedingt erforderlich!
Empfohlen sind auch Fahrradhandschuhe und Protektoren (wenn vorhanden).
Bei Bedarf können Leihräder zur Verfügung gestellt werden, dazu bitte Größe und Gewicht bei der Anmeldung bekanntgeben.

KOSTEN:
Erwachsene: € 15,-
Kinder, Jugendliche bis 14 Jahre € 10,-
Gratis mit der BGLD-Card

ANMELDUNG ERFORDERLICH
bis 2 Tage vor dem Termin per E-Mail an naturpark@rechnitz.at
Begrenzte Teilnehmerzahl!

naturpark Írottkő Geschriebenstein
Naturpark Geschriebenstein-Írottkő
A-7471 Rechnitz, Hauptplatz 10
www.naturpark-geschriebenstein.at

In Kooperation mit: Naturfreunde Burgenland

Krippenkinder zu Besuch in der Bücherei



Im Rahmen des Themas Feuerwehr besuchte die Kinderkrippe die Bücherei. Gemeinsam wurde eine spannende Feuerwehrgeschichte vorgelesen. Besonders viel Spaß hatten die Kinder mit dem Feuerwehrmann SAM Suchwimmelbuch, in dem sie verschiedene Feuerwehrutensilien suchen und mit einem Laserpointer zeigen durften.

Anschließend wurden fleißig Feuerwehr-Ausmalbilder gestaltet. Zum Abschluss durfte die Kinderkrippe noch einen Feuerwehrmann SAM-Tonie aus der Bücherei ausleihen, damit die Feuerwehr-Abenteuer auch in der Krippe weitergehen können

Petra Schwahofer

Kindergartenkinder zu Besuch in der Bücherei

Der Kindergarten, Gruppe Tanja besuchte kürzlich die Bücherei. Gemeinsam wurde das Buch „Blumen im Kopf" vorgelesen, das die Kinder mit seiner schönen Geschichte begeisterte.

Im Anschluss an die Lesung konnten die Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen: Jeder gestaltete seinen eigenen Blumentopf und pflanzte darin Blumen an. Mit viel Freude und Begeisterung entstanden dabei zahlreiche bunte Kunstwerke, die die Kinder mit nach Hause nehmen durften. *Petra Schwahofer*







KINDERKRIPPE & KINDERGARTEN
Zu Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr


Foto © Kinderkrippe Rechnitz

Am 8. Mai machten sich die Kinder der Kinderkrippe auf den Weg zum Feuerwehrhaus der Freiwilligen Feuerwehr Rechnitz. Dort wurden sie von den Feuerwehrmännern herzlich empfangen und erhielten spannende Einblicke in die vielfältigen Aufgaben der Feuerwehr.
Mit viel Einfühlungsvermögen und kindgerechten Erklärungen brachten die Feuerwehrmänner den Kindern ihre Arbeit näher. Besonders aufmerksam wurde darauf geachtet, den Kindern mögliche Ängste zu nehmen: Ein Feuerwehrmann zog seine komplette Schutzausrüstung Schritt für Schritt vor den Augen der Kinder an, dabei wurde jedes einzelne Kleidungsstück erklärt.

Romy Gras

Wald- und Wiesentage im Areal des Alten Bades

Von 26. bis 29. Mai erlebten die Kinder der Kinderkrippe sowie die Kinder der Blauen Gruppe des Kindergartens abwechslungsreiche Wald- und Wiesentage im Areal des Alten Bades.


Foto © Kinderkrippe Rechnitz

Bereits am Morgen machten sich die Kinder auf den Weg, um die Natur mit allen Sinnen zu entdecken. Mit Gummistiefeln ausgestattet wurde der Bach erkundet, im Wald nach Naturschätzen gesucht und die vielfältige Pflanzen- und Tierwelt beobachtet. Ein besonderes Highlight war die Begegnung mit einer Äskulapnatter, die von den Kindern neugierig und respektvoll bestaunt wurde.
Die Wald- und Wiesentage boten zahlreiche Gelegenheiten zum Forschen, Entdecken und Bewegen in der Natur. Spielerisch sammelten die Kinder wertvolle Erfahrungen, stärkten ihre Naturverbundenheit und erlebten viele spannende Abenteuer in der Gemeinschaft.

Romy Gras

Besuch beim Imker

Am 16. Juni besuchte die rote Gruppe des Kindergartens den Imker Martin Schuch und durfte einen spannenden Blick hinter die Kulissen der Honiggewinnung werfen.
Zu Beginn erhielten die Kinder spannende Einblicke in die Welt der Bienen. Anschließend durften die Kinder Bienenwaben genau betrachten und beim „Entdeckeln" der Honigwaben helfen. Besonders beeindruckend war es, beim Honigschleudern dabei zu sein und zu beobachten, wie der köstliche Honig aus den Waben gewonnen wird.
Ein weiteres Highlight war das Abfüllen des Honigs. Mit großer Begeisterung haben die Kinder dem Imker dabei zugesehen und voller Stolz ihre fertigen Honiggläser in den Händen gehalten, welche die Kinder als Geschenk vom Imker erhalten haben.


Foto© Kindergarten Rechnitz

Der Besuch beim Imker war für alle ein besonderes und sehr lehrreiches Erlebnis.
Ein besonders herzlicher Dank gilt Marin Schuch und seiner Frau für die interessanten und geduldigen Erklärungen und die wertvollen Einblicke in die Arbeit als Imker.

Ina Brukner

Besichtigung eines Baggers mit Martin Postl



Fotos© Kindergarten Rechnitz

Nachdem sich die Kinder der roten Gruppe über mehrere Wochen intensiv mit dem Thema „Fahrzeuge" beschäftigt hatten, ergab sich spontan die besondere Möglichkeit, einen echten Bagger aus nächster Nähe zu besichtigen und genau unter die Lupe zu nehmen. Gemeinsam mit den Krippenkindern der Waldgruppe wurde dieser spannende Vormittag zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Vor Ort erklärte Martin Postl den Kindern kindgerecht und anschaulich, welche Teile ein Bagger hat und wofür diese benötigt werden. Mit großer Aufmerksamkeit hörten die Kinder zu und stellten interessiert ihre Fragen rund um das große Baustellen- Fahrzeug.

Ein besonderes Highlight war für die Kinder die Gelegenheit, selbst im Bagger Platz zu nehmen. Dabei konnten sie hautnah erleben, wie sich die Arbeit mit einem solchen Gerät anfühlt. Ebenso spannend war das Beobachten des Verladens des Baggers auf den Tieflader, bei dem die Kinder den Ablauf aufmerksam verfolgten.
Auch der Traktor durfte im Anschluss noch genauer besichtigt werden und sorgte für große Begeisterung bei den kleinen Fahrzeug-Expertinnen und -Experten.
Ein herzliches Dankeschön gilt Martin Postl für diese eindrucksvolle Möglichkeit und die kindgerechte Vermittlung seiner Arbeit. Für die Kinder war es nicht nur ein lehrreicher Vormittag im Rahmen ihres Fahrzeugprojekts, sondern auch ein unvergessliches Erlebnis voller spannender Eindrücke.

Ina Brukner

VOLKSSCHULE RECHNITZ

Spannender Vormittag mit der Feuerwehr



Einen abwechslungsreichen und lehrreichen Vormittag verbrachten die Volksschulkinder gemeinsam mit der Feuerwehr im Park. An vier verschiedenen Stationen konnten die Schülerinnen und Schüler viel Interessantes über die Arbeit der Feuerwehr erfahren und selbst aktiv werden.

Bei einer Station erhielten die Kinder spannende Einblicke in die vielfältigen Aufgaben der Feuerwehr und lernten die Ausrüstung der Einsatzkräfte kennen.

An einer weiteren Station wurden das Löschfahrzeug sowie verschiedene Geräte und schwere Bergewerkzeuge vorgestellt. Die Feuerwehrmitglieder erklärten anschaulich deren Einsatzbereiche und beantworteten die zahlreichen Fragen der Kinder.
Ein besonderes Erlebnis war die Fahrt mit dem Bergekorb. Einige Kolleginnen hatten die Gelegenheit, rund 30 Meter in die Höhe gehoben zu werden und den Park aus einer ganz neuen Perspektive zu betrachten.
Besonders interessant war auch die Station zum Thema Brandschutz. Dort erfuhren die Schülerinnen und Schüler Wissenswertes über die verschiedenen Arten von Feuerlöschern und durften anschließend selbst einen Feuerlöscher ausprobieren. Zum Abschluss demonstrierte ein Feuerwehrmann eindrucksvoll, warum ein Fettbrand niemals mit Wasser gelöscht werden darf. Diese Vorführung verdeutlichte anschaulich die Gefahren eines falschen Löschversuchs.
Für die größte Begeisterung sorgte jedoch das Zielspritzen. Mit viel Geschick und Freude versuchten die Kinder, ihre Ziele mit dem Wasserstrahl zu treffen. Dabei kamen Spaß und Teamgeist nicht zu kurz.
Ein herzliches Dankeschön gilt der Feuerwehr für die spannende Gestaltung dieses erlebnisreichen Vormittags sowie für die vielen interessanten Einblicke in ihre wichtige Arbeit.

Traude Steiner

VOLKSSCHULE RECHNITZ





Fotos© Volksschule Rechnitz

Die Naturparkgemeinde erlebte ein gelungenes Kidsroas-Schulfest unter strahlendem Sonnenschein. Das perfekte Wetter begleitete die vielen Aktivitäten und trug maßgeblich zum stimmungsvollen Miteinander von Kindern, Eltern und Lehrkräften bei.
Diese erstmalig durchgeführte KidsRoas mit Schulfestcharakter stand für das, was unsere Schule ausmacht: Gemeinsam unterwegs sein, mit offenen Augen und offenem Herzen lernen, die Natur schützen und Freundschaften stärken.



Genau das wünschen wir uns auch für die Zukunft unserer Kinder, schlussendlich sind sie die Zukunft der Gemeinde.
Die Schülerinnen und Schüler wanderten auf verschiedenen Strecken mit ihren Eltern und erkundeten dabei gezielt den Heimatort sowie die Naturparkgemeinde. Die Kidsroas bot auch eine besondere Rätselralley rund um das Märchen „Der Prinz und die Schäferin" von Dr. Herbert Gossi.
Beim „Vogelturm" angekommen zeigten sich die Kinder bei der Darbietung von Wanderliedern von ihrer besten Seite! Der Vogelturm hat übrigens mittlerweile eine Kletterwand erhalten – ein willkommener Anreiz für Bewegung und Abenteuer!
Ein Teil des Darbietungsprogramms war Dr. Herbert Gossi mit seinem Märchenbuch. Er stellte den Inhalt des Buches vor und lud die Kinder dazu ein, Fragen zum Inhalt zu beantworten. Die Kinder zeigten reges Interesse und knackten erfolgreich alle gestellten Fragen rund um die Märcheninhalte.

Der Naturpark-Rap mit Kollegin Dagmar Lorenz-Karlovits, ergänzt durch ein Mundartgedicht über Rechnitz, verfasst von Kollegin Heidrun Menning, rundeten die Darbietung stimmungsvoll ab.
Das Fest hatte auch im Anschluss an die Präsentation beim gemeinsamen Mittagessen einen entspannten, gemütlichen Rahmen.
Alles in allem darf von einem gelungenen Gemeinschaftserlebnis gesprochen werden. Schülerinnen und Schüler, sowie deren Familien, gingen „gemeinsam unterwegs" und haben das Event zu einem besonderen Tag gemacht.

Danke zu sagen gilt dem Schulteam, dem Naturpark Rechnitz mit Obmann Engelbert Kenyeri und Sonja Kramelhofer, der Musikschule Rechnitz im Singklassenprojekt mit Mag. Adelheid Kappel, die diese Veranstaltung mit Engagement und Herzblut mitgestaltet haben. Herzlichen Dank auch den Eltern der dritten Klassen, voran der Elternvertreterin Frau Haszler für die Organisation des Mittagessens und allem was dazugehört. Danke auch allen fleißigen Eltern und Großeltern für Mehlspeisen und Salzgebäck. Vergelt's Gott unserem guten Geist der Schule, unserem Schulwart Robert Stampf. Ein Dankeschön ergeht schlussendlich noch an die Gemeinde Rechnitz, voran mit Bgm. Martin Kramelhofer und Vizebgm. Daniel Karacsonyi für die gute Zusammenarbeit und die finanzielle Unterstützung das gesamte Schuljahr über.

Dir. Manuela Müller

MITTELSCHULE RECHNITZ
Bratislava & Wien

Die Schülerinnen und Schüler der 3AB starteten gemeinsam mit ihren Klassenvorständen Hannes Hagenauer und Cornelia Karacsonyi am Montag, dem 15. Juni 2026, ihre dreitägige Wienreise.



Foto © Mittelschule Rechnitz

Bereits um 07:45 Uhr ging es mit dem Bus Richtung Wien los. Gegen Mittag fuhren wir vom Wiener Hauptbahnhof mit dem Zug nach Bratislava, wo wir bei einer Stadtbesichtigung zu Fuß die Sehenswürdigkeiten der slowakischen Hauptstadt erkundeten. Um 18:30 Uhr traten wir mit dem Twin City Liner die Rückfahrt nach Wien an.
Am Dienstag standen zahlreiche spannende Attraktionen auf dem Programm. Im Technischen Museum nahmen die Schülerinnen und Schüler an einer Rätselrallye teil, danach entstanden im PicArt Museum kreative 3D-Fotos. Anschließend begaben wir uns bei „Time Travel" auf eine Zeitreise durch die Geschichte Wiens. Im Anschluss konnten die Schülerinnen und Schüler bei den TimeBusters ihr Können beim Lösen kniffliger Aufgaben unter Beweis stellen.
Am Abend erkundeten wir den Wiener Prater und genossen einen beeindruckenden Ausblick über die Bundeshauptstadt aus der Gondel des Riesenrads.
Am Mittwochvormittag hieß es schließlich: „Kamera läuft – Action!" Bei einem zweistündigen Workshop im ORF-Zentrum am Küniglberg konnten die Schülerinnen und Schüler ihre Fähigkeiten als Nachrichtenredakteurinnen und Nachrichtenredakteure unter Beweis stellen. Sie recherchierten zu ausgewählten Themen und präsentierten ihre Beiträge über Social Media, Fernsehen und Radio. Dabei konnten sie ihre Moderationskompetenz unter Beweis stellen.
Den gelungenen Abschluss unserer dreitägigen Reise bildete ein Workshop zum Thema „Conscious Consumers' Finance" im Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseum. Dort erhielten die Schülerinnen und Schüler wertvolle Einblicke in den bewussten und verantwortungsvollen Umgang mit Geld.
Die Wienreise war für alle Beteiligten eine abwechslungsreiche, lehrreiche und unvergessliche Erfahrung.

Cornelia Karacsonyi

Budiriegel

Kürzlich Der „Budiriegel" bietet den perfekten Ort, um in die Artenvielfalt einzutauchen.





Fotos © Mittelschule Rechnitz

Die Mission, bis Mitte September mindestens 100 verschiedene Tier-und Pflanzenarten zu entdecken und bestimmen, läuft auf Hochtouren. Die 2. Klassen sind davon überzeugt, dieses Vorhaben gemeinsam mit dem Team von naturschutzakademie.at zu meistern.
Wir sind davon überzeugt, dass dieses Vorhaben gemeinsam mit dem Team von naturschutzakademie.at zu erfüllen.

MUSIKSCHULE RECHNITZ

Neues aus der Musikschule Rechnitz

Die Musikschule Rechnitz blickt auf ein ereignisreiches Schuljahr zurück, das sich nun schön langsam dem Ende zuneigt. Der musikalische Höhepunkt im zweiten Semester war das Konzertcafé am 21. März 2026. Zahlreiche Schülerinnen und Schüler präsentierten dabei mit großer Freude und Begeisterung ihr Können auf den verschiedensten Instrumenten und sorgten gemeinsam mit ihren Lehrkräften für einen abwechslungsreichen und stimmungsvollen Konzertnachmittag.



Fotos©Musikschule Rechnitz



Besonders erfreulich waren auch die Erfolge beim Landeswettbewerb prima la musica. Das Ensemble FluTrio Harmony aus der Klasse von Mag. Emöke Györe sowie Ilvie Cziszer und Alice Tader aus der Klasse von Adelheid Kappel konnten mit hervorragenden Leistungen überzeugen. Aufgrund ihrer ausgezeichneten Ergebnisse wurden Ilvie Cziszer und Alice Tader zum Bundeswettbewerb nach Eisenstadt entsandt. Dort erreichten sie jeweils einen hervorragenden 2. Preis und vertraten die Musikschule Rechnitz mit großem Erfolg auf Bundesebene.

Anmeldungen für das kommende Schuljahr sind bereits online möglich. Die Musikschule freut sich über viele musikbegeisterte Kinder, Jugendliche und Erwachsene.
Für alle Unentschlossenen besteht außerdem die Möglichkeit, eine Schnupperstunde auf dem gewünschten Instrument zu vereinbaren. Die Terminvereinbarung erfolgt über die Direktion der Musikschule.

Thomas Arzberger, stellv. Musikschulleitung

RÖM.-KATH. PFARRE

ANKÜNDIGUNG: Don Kosaken in Rechnitz

Am **Mittwoch, den 23.09.2026** findet in Zusammenarbeit mit der röm. - kath. Pfarre Rechnitz ein Konzert des Don Kosaken Chores Serge Jaroff® unter der künstlerischen Leitung von Wanja Hlibka in der **röm.-kath. Pfarrkirche zur hl. Katharina von Alexandrien** statt.
Der Chor bietet einen Abend mit festlichem Kirchengesang, als auch Volksweisen und zauberhaften Klängen von bekannten Komponisten.
Das Konzert beginnt am **Mittwoch, den 23.09.2026 um 19:00 Uhr.**



Kartenvorverkauf zu € 20,-- möglich bei
Engel Apotheke, Hauptplatz 2, Rechnitz, Tel. 03363-74225
Pfarrkanzlei Rechnitz Kirchengasse 2, Rechnitz, Di und Fr. 8-13 Uhr

Restkarten an der Abendkasse € 25,--

FREIWILLIGE FEUERWEHR RECHNITZ

Erfolgreicher Bewerbstag für unsere Feuerwehrjugend



Foto© Freiwillige Feuerwehr Rechnitz

Beim kürzlich stattgefundenen Jugendbewerb in Schachendorf zeigte unsere Feuerwehrjugend Rechnitz gemeinsam mit den Jugendlichen aus Althodis und Podgoria eine starke Leistung. Mit großem Einsatz, Teamgeist und viel Motivation konnte eine Gruppe in der Wertungsklasse Silber (ohne Wertung) den 1. Platz erreichen.
Wir sind unglaublich stolz auf unsere Jugendlichen und bedanken uns bei allen Betreuerinnen, Betreuern sowie Unterstützerinnen und Unterstützern, die diesen Erfolg möglich gemacht haben.

FF Rechnitz

Wandertag der FF Rechnitz

Am Samstag, den 30. Mai, führte uns unser diesjähriger Wandertag durch das wunderschöne Rechnitzer Weingebirge. Bei guter Stimmung, schönen Ausblicken und gemütlichen Einkehrstationen verbrachten wir gemeinsam einige unterhaltsame Stunden.
Vielen Dank an alle, die dabei waren und diesen Tag zu einem gelungenen Erlebnis gemacht haben.
Besonders schön war es, wieder einmal abseits von Übungen und Einsätzen gemeinsam Zeit zu verbringen. Solche Momente stärken nicht nur die Kameradschaft, sondern sorgen auch für viele schöne und lustige Erinnerungen.
Am Samstag, den 30. Mai, führte uns unser diesjähriger Wandertag durch das wunderschöne Rechnitzer Weingebirge. Bei guter Stimmung, schönen Ausblicken und gemütlichen Einkehrstationen verbrachten wir gemeinsam einige unterhaltsame Stunden.



Foto © Freiwillige Feuerwehr Rechnitz

Vielen Dank an alle, die dabei waren und diesen Tag zu einem gelungenen Erlebnis gemacht haben.
Besonders schön war es, wieder einmal abseits von Übungen und Einsätzen gemeinsam Zeit zu verbringen. Solche Momente stärken nicht nur die Kameradschaft, sondern sorgen auch für viele schöne und lustige Erinnerungen.

FF Rechnitz

Werde Teil der Freiwilligen Feuerwehr Rechnitz!

Du suchst eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung, möchtest neue Fähigkeiten erlernen und Teil eines starken Teams werden?

Dann bist du bei der Freiwilligen Feuerwehr Rechnitz genau richtig!

Egal ob Frau oder Mann, jung oder jung geblieben – bei uns zählt der Zusammenhalt. Gemeinsam helfen wir Menschen in Not, engagieren uns für unsere Gemeinde und erleben Kameradschaft, auf die man sich verlassen kann.

Neben einer abwechslungsreichen Ausbildung erwarten dich spannende Übungen, moderne Ausrüstung und viele gemeinsame Aktivitäten, die weit über den Einsatzdienst hinausgehen.

Vorankündigung – 2. Burgenländischer Wasserdienstleistungsbewerb in Rechnitz

Nach dem großartigen Erfolg im Vorjahr freut sich die Freiwillige Feuerwehr Rechnitz, auch heuer wieder zum **2. Burgenländischen Wasserdienstleistungsbewerb am Badesee Rechnitz** einzuladen.
Am **11. und 12. September** treffen sich zahlreiche Zillenbesatzungen aus dem ganzen Burgenland und darüber hinaus, um ihr Können unter Beweis zu stellen.

Wir möchten an die gelungene Veranstaltung des vergangenen Jahres anknüpfen und laden die Bevölkerung sowie alle Gäste herzlich ein, unsere Teilnehmer lautstark anzufeuern und die besondere Atmosphäre am Badesee zu genießen. Neben den spannenden Bewerben erwartet die Besucher eine **ganztägige Fahrzeugausstellung,** ein abwechslungsreicher **Festbetrieb** sowie am Samstagabend nach der Schlussveranstaltung das große **Seefest mit der Band „Die Rabiatperlen".**

Bereits in den kommenden Wochen beginnt die Vorbereitung auf den Bewerb mit den ersten Übungen am Badesee. Wir bitten daher alle
Besucherinnen und Besucher sowie Anrainer um **Verständnis, gegenseitige Rücksichtnahme und besondere Aufmerksamkeit**, damit der Übungsbetrieb sicher und reibungslos durchgeführt werden kann.

Die Freiwillige Feuerwehr Rechnitz freut sich schon jetzt auf zahlreiche Besucher und zwei unvergessliche Tage am Badesee Rechnitz. Gemeinsam wollen wir den Wasserdienstsport feiern und an den Erfolg des Vorjahres anknüpfen.

FF Rechnitz

ASKÖ SHOTOKAN KARATE DO RECHNITZ

Karatelehrgang in Rechnitz und 32. Kyu-Turnier in Strasswalchen

Beim sehr gut besuchten Karatelehrgang in Rechnitz, zu dem 86 Karateka aus ganz Österreich angereist waren, nahmen auch 13 Rechnitzer Karateka teil. Nach drei schweißtreibenden und sehr lehreichen Stunden wurden auch Gürtelprüfungen abgenommen.

Es bestanden alle mit sehr guter Leistung ihre Prüfung:
Amelie Bruckner 4.Kyu **Violettgurt**
Bence Ofner, Martin Ofner, Maja Szabo und Balint Dallos 8.Kyu **Gelbgurt**
Rosza Dallos und Levente Dallo 9.Kyu **Weißgurt**
Mit Fleiß und Ausdauer kommt der Erfolg zwangsläufig, so der Trainer und Obmann Christian Zambach 2.Dan!



Fotos © ASKÖ Shotokan Karate Do Rechnitz



Tolles Erlebnis beim 32.Internationalen Kyu-Turnier in Strasswalchen, wo knapp 100 Starter aus der Schweiz, Deutschland und Österreich am Start waren.
Es nahmen auch 4 Karateka des ASKÖ Shotokan Karate Do Rechnitz teil! **Sofiia Pasulia** holte **Silber**, **Amelie Bruckner** und **Xeniia Pasulia** wurden jeweils **5te**, **Andrii Pasulia** schied leider nach guter Leistung in der Vorrunde aus.
Die Mannschaft mit den Geschwistern Pasulia wurden sehr gute 4te von 12 Mannschaften! Es war ein toller aber auch sehr anstrengender Tag.
Ich bin auf alle sehr stolz, so der Obmann und Trainer Christian Zambach Oss!

Christian Zambach

REITVEREIN GESCHRIEBENSTEIN

Der Reitverein Geschriebenstein war am vergangenen Wochenende bei einem international besetzen Turnier in Travagliato (Italien), bei dem ca. 150 Pferde am Start waren, wieder einmal sehr erfolgreich.



Andrea Popp konnte mit ihrem Pferd Shelby Boogie Boom zwei Siege erringen. Im Bewerb Herdwork All Ages Non Pro und im Bewerb Lebel 1 Non Pro Bridel. Karl Simon konnte mit seinem Pferd CR Tuff Calie Rey einen 3.Platz im Bewerb Non Pro Bridle Spectacular erreichen.

Karl Simon







PEPPERONY ARCHERY - ASKÖ

Sieg bei Turnier in Hochneukirchen-Gschaidt



Foto ©Pepperony Archery

Unser Obmann Jürgen Pfeffer zeigte beim Turnier „In da PAMPA ist der Bär los" in Hochneukirchen-Gschaidt eine absolute Spitzenleistung.
Mit beeindruckenden 106 Punkten Vorsprung sicherte er sich souverän den 1. Platz in seiner Bogenklasse.
Wir gratulieren herzlich zu dieser großartigen Leistung – Wahnsinn, Jürgen!
Ein großes Dankeschön geht außerdem an die Familie Trenker für die hervorragende Organisation des Turniers. Besonders das regionale Essen mit Bio-Fleisch direkt vom eigenen Hof war ein echtes Highlight.
Ob Bogensport, Discgolf oder Camping – die Anlage ist ein echter Geheimtipp. Für uns steht fest: Wir kommen wieder!

Elisabeth Pfeffer



SV ALTHERREN RECHNITZ

Großzügige Unterstützung für den Nachwuchs des SV Rechnitz



Fotos © SV Altherren

Der Verein SV Altherren Rechnitz hat am vergangenen Wochenende eine beachtliche Spende an den Nachwuchs des SV Rechnitz übergeben.

Vom Erlös des Standes der Altherren beim traditionellen Weihnachtsmarkt im Rechnitzer Schlosspark floss die Summe von 500 Euro direkt in den Nachwuchs des Sportvereines.
Der Vorstand der Altherren betonte, wie wichtig es sei, jungen Talenten eine Perspektive zu bieten. Der Spendenbetrag wird direkt in die Jugendarbeit fließen und soll dazu beitragen, die sportliche Entwicklung der jungen Spielerinnen und Spieler zu fördern.

Mit dieser großzügigen Geste setzen der SV Altherren Rechnitz und der SV Rechnitz gemeinsam ein Beispiel: Nachwuchsförderung als Kern der Vereinsarbeit – liebevoll, nachhaltig und mit Blick auf eine strahlende Zukunft.

Stefan Ritter

ASKÖ TEAM LIGHTNING

Erfolgreicher Saisonstart und starke Leistungen

Auch heuer sind wir wieder erfolgreich in die neue Saison gestartet. Es standen mehrere gemeinsame Trainingseinheiten auf abwechslungsreichen Strecken am Programm. Die intensive Vorbereitung stärkte nicht nur die Fahrtechnik, sondern auch den Teamgeist.
Auch optisch präsentiert sich das Team heuer in einem neuen, einheitlichen Teamdress und sorgt damit nicht nur sportlich, sondern auch optisch für einen professionellen Auftritt.



Ein besonderes Highlight der bisherigen Saison war erneut die Teilnahme am legendären Erzbergrodeo. Gleich acht Fahrer unseres Teams meisterten den Prolog mit hervorragenden Zeiten und stellten ihr Können eindrucksvoll unter Beweis.

Besonders stolz sind wir auf Leo Stipits und Tobias Lindau, die sich mit starken Leistungen erneut für das berühmte Red Bull Erzbergrodeo Hare Scramble am Sonntag qualifizieren konnten. Beide kämpften sich unter härtesten Bedingungen bis Checkpoint 7 vor. Damit bewiesen sie eindrucksvoll Ausdauer, fahrerisches Können und außergewöhnlichen Kampfgeist auf einer der schwierigsten Enduro-Strecken der Welt – eine großartige Leistung, auf die das gesamte Team besonders stolz ist.



Fotos © Team Lightning

Leider musste Thomas Bruckner aufgrund einer Schulterverletzung eine Pause einlegen. Das gesamte Team wünscht ihm eine schnelle und vollständige Genesung.
Mit diesem gelungenen Saisonstart blicken wir mit voller Motivation auf die kommenden Veranstaltungen. Neben weiteren gemeinsamen Trainingseinheiten stehen als nächstes Highlight die Rennen in Aspang und Spieldorf auf dem Programm.
Das ASKÖ Team Lightning Rechnitz freut sich auf eine spannende Saison und wünscht allen Fahrern weiterhin viel Erfolg, eine unfallfreie Saison und vor allem viel Freude am Endurosport.

Lisa Wusits

ÖSTERREICHISCHER KAMERADSCHAFTSBUND - ORTSGRUPPE RECHNITZ



Der Österreichische Kameradschaftsbund Ortsverband Rechnitz war auch im ersten Halbjahr 2026 wieder bei zahlreichen Veranstaltungen und Gedenkfeiern mit seiner Vereinsfahne vertreten und leistete damit einen wichtigen Beitrag zur Pflege von Tradition, Kameradschaft und Erinnerungskultur.
Bereits am 6. Februar nahm eine Abordnung an der Angelobung des Einrückungstermins 01/26 in Lackenbach teil. Es folgten die Teilnahme am 19. Traditionstag der Heerestruppenschule in der MARTIN-Kaserne am 30. April sowie die Mitwirkung beim 50-jährigen Jubiläum des ÖKB-Ortsverbandes Bernstein am 2. Mai.

Weitere Höhepunkte waren die Angelobung des ET 05/26 am 28. Mai in Mattersburg sowie die Gedenkfeier des ÖKB-Landesverbandes Burgenland am 7. Juni am Kogelberg in St. Margarethen. Auch bei den Gedenkveranstaltungen am Kreuzstadl in Rechnitz am 22. März zeigte der Ortsverband Präsenz.
Neben den traditionellen Aufgaben beteiligten sich die Kameraden am 11. April an der Flurreinigungsaktion der Gemeinde im Naturpark Geschriebenstein. Besonders erfreulich war zudem der erstmalige Besuch der Freunde aus Alzey, der die kameradschaftlichen Beziehungen über die Grenzen hinaus weiter stärkte.
Mit viel Schwung und Motivation blickt der ÖKB Rechnitz nun auf das zweite Halbjahr 2026 und die kommenden Veranstaltungen.

Thomas Höllwarth

NATURFREUNDE RECHNITZ
Gemeinsam stark für die Natur

Am Samstag, den 9. Mai war ein ereignisreicher Tag für die Naturfreunde Rechnitz: Eine Abordnung rund um Obmann Jürgen Setnicka war bei der Landeskonferenz der Naturfreunde Burgenland in Eisenstadt vertreten. Es ist immer wieder inspirierend, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen und die Weichen für die Zukunft zu stellen.



Fotos ©Naturfreunde Rechnitz

Besonders stolz sind wir auf unsere Teammitglieder, die für ihren unermüdlichen Einsatz ausgezeichnet wurden:
Engelbert Kenyeri und Thomas Höllwarth erhielten für ihre besonderen Verdienste die silberne Ehrennadel. Herzlichen Glückwunsch, diese Auszeichnung ist mehr als verdient!
Auch in der Landesleitung bringen wir unsere Expertise ein, um den Natursport aktiv mitzugestalten:
Elisabeth Pfeffer als Landesreferentin für Bogenschießen,
DSP László Zoltán Somogyi als Landesreferent für Kanu und Paddeln.

Ein besonderes Highlight: Wir dürfen den gebürtigen Rechnitzer Thomas Torda als brandneues Mitglied in unserer Ortsgruppe begrüßen! Er wurde direkt vor Ort „sanft überredet", so ein Netzwerktreffen trägt eben Früchte.
Lust ebenfalls mitzumachen?
Neue Mitglieder sind bei uns jederzeit herzlich willkommen! Melde dich einfach bei uns und werde Teil unserer Gemeinschaft.
Abschließend möchten wir auch auf diesem Wege Mag. Christian Drobits zur 100%igen Wiederwahl als Landesvorsitzenden der Naturfreunde Burgenland gratulieren!

Elisabeth Peffer

GEMISCHTER CHOR
Frühlingskonzert und 50-jähriges Jubiläum



Foto © Gemischter Chor

„Im Frühling" lautete das Motto des Gemischten Chores Rechnitz bei seinem diesjährigen **Frühlingskonzert** in der frühlingshaft dekorierten Aula der Mittelschule. Ein buntes, abwechslungsreiches Programm wurde von den Sängern und Sängerinnen unter der Leitung von MMag. Daniel Csefalvay geboten, dessen Höhepunkt sicher die „Launische Forelle" - ein musikalisches Kabarettstück - darstellte.

Franz Schöggl schickt die von Franz Schubert komponierte „Forelle" auf eine Reise durch die gesamte Musikgeschichte, welche dabei immerwieder - insgesamt 10 mal - neu interpretiert wird.

Aber auch moderne Lieder wie „I will follow him" und „By the rivers of Babylon" waren zu hören. Abgerundet wurde das Programm durch die Moderation von Prof. (FH) Mag. Karin Schweiger mit stimmungsvollen und fröhlichen Texten, die zum Nachdenken aber auch zum Schmunzeln verleiteten.

Zahlreiche Besucher und Besucherinnen waren von den Darbietungen begeistert und belohnten den Chor mit Standing Ovations. Alles in allem war es eine gelungene Veranstaltung, die sehr viel Lob und Anerkennung für die Teilnehmenden brachte.
Der Gemischte Chor Rechnitz ist eine kulturelle Institution in der Gemeinde und feiert heuer sein **50-jähriges Jubiläum**. Die Chormitglieder laden daher bereits jetzt schon zu den Jubiläumsfeierlichkeiten am **27. September 2026** ein, wo zahlreiche Chöre aus Nah und Fern daran teilnehmen werden.

Karin Schweiger

ASKÖ MIT BISS ZUR KULTUR

Bewegt im Park - Gemeinsam fit durch den Sommer präsentiert vom Verein mit Biss zur Kultur!

Auch heuer heißt es wieder: Raus ins Freie und gemeinsam aktiv sein! Mit „Bewegt im Park" erwartet alle Bewegungsfreudigen von Juni bis August ein kostenloses Sportangebot unter freiem Himmel. Egal ob Anfängerin, Anfänger oder bereits sportlich aktiv – alle sind herzlich willkommen. Einfach Turnmatte mitbringen, vorbeikommen und mitmachen! Wir freuen uns auf viele gemeinsame, aktive Sommerabende bei „Bewegt im Park"!



ASKÖ DARTCLUB RECHNITZ

Eine Dartlegende besucht die Eröffnungsfeier

Den Dartclub Rechnitz hat die Aura des Steel Dart erfasst. Fest im Griff dieser unsichtbaren Kraft entstanden erste Pläne. Unser zu Hause im katholischen Pfarrheim muss um einen **Steel Dart Bereich** erweitert werden. Geplant, getan, die Umbauarbeiten sind durch unsere Mitglieder rund um Obmann Robert Schraith bereits in vollem Gange. Unsere Maler-Legende Hörb hat sich bereit erklärt wieder eine – nun in blau gehaltene - Riesendartscheibe auf die Wand zu zaubern.



Foto © ASKÖ Dartclub Rechnitz

Eine besondere Motivation für unseren Umbau ist die Zusage des **Dart Spitzenspielers Mensur Suljovic**, auf der PDC „The Gentle" genannt, für unser Eröffnungsturnier am 25.07.2026.

Doch auch abseits des Steel Darts hat sich einiges getan. Der Dartclub Rechnitz war dieses Jahr mit 5 Mannschaften in der Meisterschaft vertreten. Im Juni haben wir ein offizielles Ranglistenturnier des burgenländisches Dartverbandes bei uns in Rechnitz durchgeführt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren von der Organisation und den Räumlichkeiten begeistert.

Damit das Miteinander in unserem Verein nicht zu kurz kommt haben wir die Austrian Darts Open in Graz besucht und in unserem Dartclub eine ApresSkiDart Party durchgeführt. Auch beim Faschingsumzug und der Flurreinigung der Gemeinde war der Dartclub zahlreich vertreten.

Robert Rajkovats



Juli 2026

15.07.2026	Lesesommer Kinderlesung, 16.00 Uhr, Bücherei Rechnitz
20.07.2026	Sprechtag Notar Dr. Bajlicz, 9.00 Uhr, Gemeindeamt Rechnitz
24.07.-26.07.2026	Kinderzeltlager, SPÖ Rechnitz, Treffpunkt: Freitag 14.00 Uhr, NaturArena
25.07.2026	Stodl-Party, Diesel-Kameraden Rechnitz, 18.00 Uhr, Steinamangerstraße 90
26.07.2026	Traktor-Oldtimer-Treffen, Diesel-Kameraden Rechnitz, 09.00 Uhr, Steinamangerstraße 90
25.07.-26.07.2026	2. Karate - Weekend mit Geschriebenstein-Cup, Turnsaal Bildungscampus

August 2026

01.08.2026	Vernissage Malerei - Sabrina Gabriel Galerie Reichermühle
01.08.2026	Blasmusik liegt in der Schloßparkluft, TMKR, 17.00 Uhr, Schloßpark Rechnitz
01.08.2026	Malerei, 18.00 Uhr, Galerie Reichermühle,
06.08.2026	Sprechtag Notar Mag. Bencsics, 10.00 Uhr, Gemeindeamt Rechnitz
07.08.2026	Fackelwanderung mit Lagerfeuer, Naturpark Geschriebenstein
08.08.2026	Parkfest, Tennisplatz Rechnitz
17.08.2026	Sprechtag Notar Dr. Bajlicz, 9.00 Uhr, Gemeindeamt Rechnitz
23.08.2026	Eröffnungsfest Badesee, ab 09.00 Uhr, Badeseegelände Rechnitz

September 2026

03.09.2026	Sprechtag Notar Mag. Bencsics, 10.00 Uhr, Gemeindeamt Rechnitz
05.09.2026	Geschriebenstein Roas, Naturpark Geschriebenstein,
11.09. -12.09.2026	2. Burgenländischer Landeswasserdienstleistungsbewerb, Badesee Rechnitz, FF Rechnitz
11.09. -13.09.2026	Backhendlheuriger, Gasthaus Cserer
12.09.2026	Töpfern im Naturpark, 14.30 Uhr, NaturArena Rechnitz
15.09.2026	2. Karateanfängerkurs, ASKÖ Shotokan Karate Do, Turnsaal Bildungscampus Rechnitz
20.09.2026	Silberne und Goldene Konfirmation, evang. Pfarrgemeinde A.B., 09.30, evant. Pfarrkirche
21.09.2026	Sprechtag Notar Dr. Bajlicz, 9.00 Uhr, Gemeindeamt Rechnitz
23.09.2026	Don Kosaken Chor Serge Jaroff, 19.00 Uhr, röm.kath. Pfarrkirche
26.09.2026	Frühstücksbuffet, Gasthaus Cserer
27.09.2026	50 Jahre Gemischter Chor

Alle Aktuellen Termine finden Sie auch unter
www.rechnitz.at/de/buergerservice/termine/

Alle Aktuellen Buschenschanktermine finden Sie auch unter
www.rechnitz.at/de/wein-und-marille/buschenschankkalender/

gemeinde rechnitz

Impressum - Gemeinde Rechnitz, Hauptplatz 10, 7471 Rechnitz, Tel. 03363/79202,
Druck: Wograndl Druck GmbH, Druckweg 1, 7210 Mattersburg, **Fotos**: Gemeinde Rechnitz, Druck und Satzfehler vorbehalten.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 15. September 2026